



Informationen zum Coronavirus

Corona-Krisenmanagement – Zwischenbericht
11.03.2020

Werte Studierende, Lehrende und Mitarbeiter*innen,

gerne halten wir Sie auf dem Laufenden über Maßnahmen und Empfehlungen. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass alle Hygiene-Maßnahmen streng eingehalten werden müssen. Personen, die Anzeichen einer Erkältung oder eines Infektes aufweisen mögen bitte zu Hause bleiben, ihr Fernbleiben umgehend melden – auch ohne ärztliches Attest.

Das Bundesministerministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat am 10. März 2020 um 13:30 Uhr auf seiner Homepage folgende Mitteilung veröffentlicht (<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Aktuelle-Ma%C3%9Fnahmen.html>):

Hochschulen werden geschlossen

Um das Ansteckungsrisiko zu reduzieren, werden außerdem alle österreichischen Hochschulen geschlossen. Ab spätestens Montag, 16. März, wird der Lehrbetrieb an allen Universitäten, Fach- und pädagogischen Hochschulen auf Fernlehre um- bzw. gänzlich eingestellt. Der Prüfungsbetrieb bleibt bis auf weiteres aufrecht.

Diese pauschale Nachricht wurde eine Stunde später seitens des für Universitäten zuständigen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung konkreter erläutert:

Für den Bereich der Hochschulen – **Universitäten, Fachhochschulen sowie Pädagogische Hochschulen** – empfehlen wir daher dringlich für die Zeit bis vor Beginn der Osterferien (Freitag, 3. April 2020):

- **Lehrbetrieb:** ab 16. März 2020 eine gesamthafte Umstellung des hochschulischen Lehrbetriebs auf virtuelle Lehre / distance learning / home learning
- **Prüfungsbetrieb:** Prüfungen unter Einhaltung der hygienischen Verhaltensregeln, soweit dies aufgrund der örtlichen Situation vertretbar ist
- **Universitätssport:** vorübergehendes Aussetzen des Kursbetriebs
- **Universitätsbibliotheken:** Schließung größerer Lesesäle
- **Veranstaltungen:** Absage oder Verschiebung größerer Veranstaltungen unter Berücksichtigung des einschlägigen Erlasses des Bundesministerministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.



Alle Angehörigen der Universität Mozarteum sind angehalten, sich ab sofort streng an diese Regelung zu halten.

Darüber hinaus werden am **Freitag, den 13. März Rektorat und Senat** gemeinsam Detailabsprachen treffen, die insbesondere die offenen Fragen bzgl. Zugänge zu Räumlichkeiten und Services (wie Bibliothek, Prüfungswesen, Prüfungsvorbereitungen, Übe- und Probemöglichkeiten) betreffen. Am Freitagnachmittag wird eine Rundmail versendet, die alle wesentliche Punkte zusammenfasst.

Spätestens ab Montag, den 16. März 2020 gelten dann die verschärften Bestimmungen bis mindestens Freitag, 3. April 2020.

Die Umstellung des Lehrbetriebs auf virtuelle Lehre / distance learning / home learning bedeutet für alle Lehrende eine kreative Herausforderung. Wir dürfen Sie herzlich bitten, eine solche Umstellung vorzunehmen. Seitens der Universität werden wir alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten und Ressourcen sukzessiv bereitstellen und Sie bei der Umstellung unterstützen. Selbstverständlich bleiben alle Sprechstunden und Services aufrechterhalten.

Corona-Jour Fixe: Täglich findet von 8-9 Uhr ein Jour Fixe zum Thema Corona-Krisenmanagement im Rektoratsbüro statt. Hier werden alle dringlichen Themen abgearbeitet. Sobald Neuigkeiten anstehen, werden wir Sie darüber per Rundmail informieren. Bitte checken Sie täglich Ihre Mails!

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Sicherheitsbeauftragten
Herrn Dipl.-Ing. Nikolaus Posch: +43 676 88122-307 | nikolaus.posch@moz.ac.at

Sämtliche Maßnahmen haben zum Ziel, eine Ausbreitung der Corona-Epidemie zu bremsen und damit auch Menschenleben zu retten. Insbesondere ältere Menschen sind in hohem Maße gefährdet. Bitte nehmen Sie das Thema ernst und halten Sie sich streng an die Regeln.

Mit besten Grüßen, Ihr Rektorat